

Kristina Vogels Rückkehr aufs Rad?

von Thomas Geisler - Freitag, 23. September 2022

<https://www.pd-f.de/2022/09/23/kristina-vogels-rueckkehr-aufs-rad/>



Deutschlands erfolgreichste Radsportlerin Kristina Vogel könnte nach ihrem schweren Unfall 2018 bald wieder das eigenständige Radfahren beginnen. Auf der Messe Rehacare in Düsseldorf testete die 30-Jährige ein „Hands-On-Cycle“ der Firma [HP Velotechnik](#). Die Verbindung scheint „gematcht“ zu haben.

Kristina Vogel auf einem Fahrrad? Diesen Anblick gab es seit dem Trainingsunfall der doppelten Bahnrad-Olympiasiegerin praktisch nicht mehr. Doch jüngst in Düsseldorf setzte sich die Erfurterin in ein Handbike aus der Krifteler Manufaktur HP Velotechnik. Der Beginn einer neuen Verbindung? Es scheint so, denn Vogel zeigte sich von dem Trike mit Handantrieb sehr beeindruckt. Die elffache Weltmeisterin, die seit vier Jahren vom siebten Brustwirbel ab querschnittsgelähmt ist, kurvte mit wachsender Begeisterung über das Messegelände. Der erste Eindruck: Das Fahrwerk mit dem E-Motor im gefederten Hinterrad entwickelt deutlich mehr Grip als übliche Handbikes. Die zwei gelenkten und gefederten Vorderräder sorgen für hohen Fahrkomfort und Spurtreue. Zusätzlich hält das Basisrad, ein „Scorpion fs 20“, viele Möglichkeiten vor, um Gepäck zu verstauen. Die Kombination von sportiv und alltagstauglich bietet aber noch einen entscheidenden weiteren Vorteil: Dank Hinterradantrieb und tiefem Schwerpunkt ist das kippstabile Dreirad auch geländetauglich – für Handbiker ein nicht hoch genug zu bewertender Aspekt. Oft genug stehen sie mit ihren gängigen Mobilitätshilfen schon bei kurzen Feld- oder Waldwegen vor einem unüberwindlichen Hindernis.

Und wie geht's weiter? Dazu Alexander Kraft, Pressesprecher HP Velotechnik, auf Anfrage des [pressedienst-fahrrad](#): „Wir haben bei der Produktentwicklung mit Rollstuhlsportler:innen zusammengearbeitet, nun mit einer ehemaligen Profi-Radfahrerin ... Das könnte eine tolle Gelegenheit sein, um wertvolle Erkenntnisse für weitere Entwicklungen zu sammeln.“ Die Idee sei, der

erfolgreichsten Bahnradfahrerin der Geschichte ein Hands-On-Cycle zur Verfügung stellen, damit sie das zu Hause und im Alltag probieren könne. „Wir würden uns freuen, wenn wir mit Frau Vogel eine längerfristige Partnerschaft eingehen könnten. Der Grundstein ist vielleicht gelegt“, so Kraft.

Thomas Geisler | [pressedienst-fahrrad](http://pressedienst-fahrrad.de)

[Bildauswahl zum Thema \(3 Bilder\)](#)

Passendes Bildmaterial

